

BESCHLUSSVORLAGE

Bearbeitet von: Tel.: Datum:
Frau Oeschger 07621/410.1127 14.02.2006

Betreff:

TOP 1

Regio-S-Bahn
hier: Haushalt 2006

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Öff.	N.Ö.	Empfehlung	Beschluss
VV	20.02.2006	X			X

Beschlussantrag:

Die Verbandsversammlung hat am 15.11.2005 die Haushaltssatzung 2006 beschlossen. Das Regierungspräsidium Freiburg hat die hierzu erforderliche Genehmigung – entgegen der Praxis der Vorjahre - für den Höchstbetrag der Kassenkredite nicht erteilt.

Die Vorfinanzierung der GVFG-Zuschüsse erfolgte bislang über Kassenkredite und wurde buchungstechnisch im Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge (ShV) abgewickelt. Da die Vorfinanzierung selbst den Zweckverband nicht betrifft, sondern nur die Vorfinanzierungskosten, war die Abwicklung im ShV korrekt.

Nach Auffassung des Regierungspräsidiums Freiburg ist die weitere Abwicklung im durchlaufenden Bereich jedoch aufgrund der hohen Vorfinanzierungssumme und des langen Abwicklungszeitraums (voraussichtlich bis 2011) nicht mehr möglich.

Ab dem Jahr 2006 ist daher im Vermögenshaushalt die Vorfinanzierung des Zweckverbands als Investitionszuschuss und deren Rückfluss als Förderung durch GVFG-Mittel darzustellen. Die Finanzierung erfolgt dementsprechend über Kreditaufnahmen im Vermögenshaushalt.

Alle Bemühungen Seitens der Verwaltung – einschließlich persönlicher Vorsprache - konnten die Rechtsaufsichtsbehörde nicht überzeugen, auf ihre Forderungen zu verzichten.

Die Haushaltssatzung 2006 musste daher entsprechend der Anforderungen des Regierungspräsidiums geändert werden. Dabei ändert sich lediglich die Darstellungsweise; die Verwaltungskostenumlage 2006 ändert sich im Vergleich zur ursprünglichen Fassung nicht.

Die Verbandsversammlung beschließt die beigefügte Haushaltssatzung 2006 und stimmt der Mittelfristigen Finanzplanung 2005– 2009 zu.



Schneider, Verbandsvorsitzender



Oeschger